



www.wochenendstube.ch

JAHRESBERICHT 2018

Die Gästefrequenz blieb stabil: Zwischen 30 und 40 Personen besuchten die Wochenendstube jedes Wochenende. Wir durften einige neue Gäste begrüßen, aber mehrheitlich waren es noch immer die "bekannten Gesichter". Die Stimmung unter den Gästen war durchgezogen, hat sich aber wieder beruhigt und ist meistens friedlich und respektvoll. Auch dieses Jahr sorgten einige Gäste für etwas Unbehagen sowohl bei den Gästen als auch bei den Gastgeberinnen.

Das Team der Gastgeberinnen und Gastgeber von rund 25 Freiwilligen kümmerte sich in gewohnter Manier um die Gäste. Erfreulich ist, dass wir dieses Jahr zwei neue Gastgeber und vier Gastgeberinnen begrüßen durften (Bruno Eggenberger, Ahmed Ibrar Rajah, Manuela Oetken-Hoppe, Ursula Rodel, Minie Storm und Esther Zumbrunn). Ursula Bachofner und Annelies Solenthaler haben ihren Dienst aufgegeben. Damit verlieren wir leider langjährige, engagierte und geschätzte Gastgeberinnen. Traurig mussten wir auch dieses Jahr von einem Gastgeber, Cornelius Storm sowie unseren langjährigen Gästen Elisabetta und Ruedi Abschied nehmen. Wir trauern und bitten Sie um kurzes Innehalten.

Der Vorstand bedankt sich bei allen aktiven sowie auch zurückgetretenen Gastgebern für ihre äusserst wertvolle Unterstützung. Unsere Gastgeberinnen und Gastgeber sind das Fundament der Wochenendstube.

Die diesjährige Weiterbildung begann in der Wochenendstube mit einer Standortbestimmung und endete mit einem gemütlichen Beisammensein inkl. Mittagessen im Café am Römerholz. Die Standortbestimmung diente uns als Plattform für einen Gedankenaustausch betreffend die aktuelle Situation und Ausrichtung der Wochenendstube. Es wurde rege diskutiert. Der Vorstand gedenkt einen solchen Austausch zu institutionalisieren, da er sehr wertvoll war.

Eine festlich geschmückte Wochenendstube stand auch dieses Jahr für unsere Gäste in der Vorweihnachtszeit bereit. Am Heiligabend verwöhnten Erika Keller und Seraina Bisang unsere Gäste mit Schinkli, diversen Salaten und einem Dessert. Auch festliche Musik und ein geschmückter Weihnachtsbaum durften nicht fehlen. Ein grosses Dankeschön an die Damen, welche ihr Fest mit ihren Liebsten für diesen Abend aufgaben.

Der Vorstand der Wochenendstube bedankt sich bei allen Gastgeberinnen und Gastgebern, die sich jedes Wochenende mit grossem Engagement um die Gäste kümmern. Zusätzlicher Dank geht an alle Mitglieder, Spender, Untermieter und sonstige Helfer für ihre Unterstützung.

Wir freuen uns, dank dieser Hilfe auch weiterhin möglichst vielen Gästen ein "Zuhause auf Zeit" anbieten zu können.